

Auswahlverfahren und Auswahl- kriterien für Projektmaßnahmen im Rahmen des GAP Strategieplan Österreich 2023-2027

Auswahlkriterien für LE Projektförderungen
Version: 2.0

Stand: 15. Mai 2023

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft,
Stubenring 1, 1010 Wien

Koordination

Abteilung II/2 – Koordination Ländliche Entwicklung und Fischereifonds

Fassung / Änderung	Geschäftszahl	Begleitausschuss befasst am
VERSION 1.0		25.11.2022
VERSION 1.1	2022-0.934.159	25.11.2022 (Rückmeldungen eingearbeitet)
VERSION 2.0	2023-0.445.602	02.06.2023

Inhalt

Einführung und allgemeine Informationen	14
1 Intervention 73-01 Investitionen in die landwirtschaftliche Erzeugung	15
1.1 Maßnahme Investitionen in die landwirtschaftliche Erzeugung	15
1.1.1 Eckdaten zum Auswahlverfahren	15
1.1.2 Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	15
1.1.3 Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	16
1.1.4 Beschreibung der Auswahlkriterien	17
2 Intervention 73-02 – Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse	21
2.1 Maßnahme Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse.....	21
2.1.1 Eckdaten zum Auswahlverfahren	21
2.1.2 Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	21
2.1.3 Zuschläge zum Basisfördersatz	27
2.1.4 Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	27
2.1.5 Beschreibung der Auswahlkriterien	28
3 Intervention 73-03 – Infrastruktur Wald.....	30
3.1 Errichtung von Forststraßen, Umbau von Forststraßen, Notwendige Instandsetzung von Forststraßen im Zusammenhang mit der raschen Aufarbeitung und Abtransport des Schadholzes im Zusammenhang mit Kalamitätsereignissen	30
3.1.1 Eckdaten zum Auswahlverfahren	30
3.1.2 Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	30
3.1.3 Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	31
3.1.4 Beschreibung der Auswahlkriterien	32
3.2 Anlage von und Investitionen in Holzlagerplätze	34
3.2.1 Eckdaten zum Auswahlverfahren	34
3.2.2 Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	34
3.2.3 Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	35
3.2.4 Beschreibung der Auswahlkriterien	35
3.3 Investitionen zum Schutz vor Naturgefahren - Investitionen zur Nachrüstung von technischen Monitoring- und Messprogrammen an vorhandener Schutzinfrastruktur	36
3.3.1 Eckdaten zum Auswahlverfahren	36
3.3.2 Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	36
3.3.3 Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	37
3.3.4 Beschreibung der Auswahlkriterien	37

3.4 Investitionen zum Schutz vor Naturgefahren - Investitionen für Kleinmaßnahmen zum Flächen- und Muldenrückhalt für Wasser und Sedimente	38
3.4.1 Eckdaten zum Auswahlverfahren	38
3.4.2 Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	38
3.4.3 Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	39
3.4.4 Beschreibung der Auswahlkriterien	39
3.5 Investitionen zum Schutz von Naturgefahren - Investitionen zur Schaffung von Sedimentationsflächen und Sedimentdeponien.....	40
3.5.1 Eckdaten zum Auswahlverfahren	40
3.5.2 Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	40
3.5.3 Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	41
3.5.4 Beschreibung der Auswahlkriterien	41
3.6 Investitionen zum Schutz vor Naturgefahren - Investitionen zum Aufbau von Wasserstellen im Wald zur Waldbrandprävention und -bekämpfung	42
3.6.1 Eckdaten zum Auswahlverfahren	42
3.6.2 Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	42
3.6.3 Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	43
3.6.4 Beschreibung der Auswahlkriterien	43
3.7 Investitionen für die Planung und Errichtung von Maßnahmen zur temporären Sicherung des ländlichen Raumes sowie zur gesicherten Erschließung des land- und forstwirtschaftlichen Produktionspotenzials: Warnung, künstliche Auslösung von Gefahrenprozessen inkl. der Vorhaltung von Einsatzmitteln und Anschaffung von Spezialgeräten	44
3.7.1 Eckdaten zum Auswahlverfahren	44
3.7.2 Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	45
3.7.3 Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	45
3.7.4 Beschreibung der Auswahlkriterien	46
4 Intervention 73-04 – Waldbewirtschaftung.....	47
4.1 Investitionen in waldbauliche Maßnahmen zur Erhaltung oder Verbesserung der Wälder (Waldverjüngung; Waldpflegemaßnahmen; Bringung, Rückung)	47
4.1.1 Eckdaten zum Auswahlverfahren	47
4.1.2 Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	47
4.1.3 Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	48
4.1.4 Beschreibung der Auswahlkriterien	49
4.2 Investitionen in biodiversitätsfördernde Maßnahmen (insbesondere Habitatmaßnahmen, Maßnahmen zur Verhinderung der Ausbreitung invasiver Neobiota, Investitionen zum Schutz der biologischen Vielfalt)	50

4.2.1	Eckdaten zum Auswahlverfahren	50
4.2.2	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	50
4.2.3	Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	51
4.2.4	Beschreibung der Auswahlkriterien	51
4.3	Maßnahme Investitionen in Forstschutzmaßnahmen (insbesondere Maßnahmen zur Vorbeugung gegen Schäden wie z.B. Bekämpfungsmaßnahmen oder Investitionen in Spezialgeräte)	53
4.3.1	Eckdaten zum Auswahlverfahren	53
4.3.2	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	53
4.3.3	Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	54
4.3.4	Beschreibung der Auswahlkriterien	55
4.4	Maßnahmen zur Erhaltung und Verbesserung der genetischen Ressourcen des Waldes (Saatgutlagerung und Aufbereitung)	57
4.4.1	Eckdaten zum Auswahlverfahren	57
4.4.2	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	57
4.4.3	Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	58
4.4.4	Beschreibung der Auswahlkriterien	58
4.5	Maßnahmen zur Erhaltung und Verbesserung der genetischen Ressourcen des Waldes (Anlage von Saatgutplantagen)	60
4.5.1	Eckdaten zum Auswahlverfahren	60
4.5.2	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	60
4.5.3	Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	61
4.5.4	Beschreibung der Auswahlkriterien	61
4.6	Maßnahmen zur Erhaltung und Verbesserung der genetischen Ressourcen des Waldes (Pfleger Samenplantagen)	62
4.6.1	Eckdaten zum Auswahlverfahren	62
4.6.2	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	62
4.6.3	Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	63
4.6.4	Beschreibung der Auswahlkriterien	63
4.7	Maßnahmen zur Erhaltung und Verbesserung der genetischen Ressourcen des Waldes – Anschaffung von Spezialgeräten	65
4.7.1	Eckdaten zum Auswahlverfahren	65
4.7.2	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	65
4.7.3	Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	66
4.7.4	Beschreibung der Auswahlkriterien	66
4.8	Maßnahmen zur Erhaltung und Verbesserung der genetischen Ressourcen des Waldes - Gendatenbanken.....	67
4.8.1	Eckdaten zum Auswahlverfahren	67

4.8.2	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	67
4.8.3	Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	68
4.8.4	Beschreibung der Auswahlkriterien	68
4.9	Einrichtung von neuen oder Erweiterung von bestehenden Naturwaldreservaten oder vertragliche Sicherstellung von ökologisch wertvollen/seltenen Waldflächen /-gesellschaften (flächiger Nutzungsverzicht)	69
4.9.1	Eckdaten zum Auswahlverfahren	69
4.9.2	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	69
4.9.3	Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	70
4.9.4	Beschreibung der Auswahlkriterien	70
5	Intervention 73-05 – Investition in überbetriebliche Bewässerung	72
5.1	Maßnahme Investition in überbetriebliche Bewässerung	72
5.1.1	Eckdaten zum Auswahlverfahren	72
5.1.2	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	72
5.1.3	Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	73
5.1.4	Beschreibung der Auswahlkriterien	73
6	Intervention 73-06 Investitionen in ökologische Verbesserungen und Maßnahmen zur Minderung des Hochwasserrisikos.....	75
6.1	Maßnahme Verbesserung Wasserhaushalt.....	75
6.1.1	Eckdaten zum Auswahlverfahren	75
6.1.2	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	75
6.1.3	Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	76
6.1.4	Beschreibung der Auswahlkriterien	76
6.2	Maßnahme Ökologische Agrarinfrastruktur.....	78
6.2.1	Eckdaten zum Auswahlverfahren	78
6.2.2	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	79
6.2.3	Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	79
6.2.4	Beschreibung der Auswahlkriterien	79
6.3	Maßnahme Verringerung Hochwasserrisiko	80
6.3.1	Eckdaten zum Auswahlverfahren	80
6.3.2	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	81
6.3.3	Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	82
6.3.4	Beschreibung der Auswahlkriterien	82
7	Intervention 73-07 – Investition in gewässerökologische Verbesserung.....	85
7.1	Maßnahme Investition in gewässerökologische Verbesserung	85
7.1.1	Eckdaten zum Auswahlverfahren	85
7.1.2	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	85

7.1.3	Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	86
7.1.4	Beschreibung der Auswahlkriterien	86
8	Intervention 73-08 – Investitionen in Diversifizierungsaktivitäten	89
8.1	Investitionen in Diversifizierungsaktivitäten inklusive Be- und Verarbeitung sowie Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse	89
8.1.1	Eckdaten zum Auswahlverfahren	89
8.1.2	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	89
8.1.3	Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	91
8.1.4	Beschreibung der Auswahlkriterien	92
9	Intervention 73-09 – Ländliche Verkehrsinfrastruktur	95
9.1	Ländliche Verkehrsinfrastruktur	95
9.1.1	Eckdaten zum Auswahlverfahren	95
9.1.2	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	95
9.1.3	Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	96
9.1.4	Beschreibung der Auswahlkriterien	96
10	Intervention 73-10 – Orts- und Stadtkernförderung	98
10.1	Orts- und Stadtkernförderung (Investition zur Revitalisierung und Sanierung oder Um- und Weiterbau von leerstehenden, fehl- oder mindergenutzten Gebäuden oder öffentlichen Flächen).....	98
10.1.1	Eckdaten zum Auswahlverfahren	98
10.1.2	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	98
10.1.3	Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	99
10.1.4	Beschreibung der Auswahlkriterien	100
11	Intervention 73-11 – Investitionen in soziale Dienstleistungen	103
11.1	Maßnahme Investitionen in soziale Dienstleistungen – Fördergegenstand 1	103
11.1.1	Eckdaten zum Auswahlverfahren	103
11.1.2	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	103
11.1.3	Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	104
11.1.4	Beschreibung der Auswahlkriterien	105
11.2	Maßnahme Investitionen in soziale Dienstleistungen – Fördergegenstände 2- 5	107
11.2.1	Eckdaten zum Auswahlverfahren	107
11.2.2	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	108
11.2.3	Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	109
11.2.4	Beschreibung der Auswahlkriterien	109
12	Intervention 73-12 – Investitionen in erneuerbare Energien.....	112

12.1	Maßnahme Investitionen in erneuerbare Energien	112
12.1.1	Eckdaten zum Auswahlverfahren	112
12.1.2	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	112
12.1.3	Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	113
12.1.4	Beschreibung der Auswahlkriterien	113
13	Intervention 73-13 – Klima- und Energieprojekte auf lokaler Ebene	115
13.1	Maßnahme Umsetzung von Klima- und Energieprojekten auf lokaler Ebene	115
13.1.1	Eckdaten zum Auswahlverfahren	115
13.1.2	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	115
13.1.3	Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	117
13.1.4	Beschreibung der Auswahlkriterien	117
13.2	Maßnahme Umsetzung von Klima- und Energieprojekten auf lokaler Ebene für Pilotprojekte zur Speicherung von Wärme, Kälte und Strom	119
13.2.1	Eckdaten zum Auswahlverfahren	119
13.2.2	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	119
13.2.3	Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	120
13.2.4	Beschreibung der Auswahlkriterien	120
14	Intervention 73-14 – Klimaaktiv Mobil	123
14.1	Maßnahme Klimafreundliche Mobilitätslösungen	123
14.1.1	Eckdaten zum Auswahlverfahren	123
14.1.2	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	123
14.1.3	Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	124
14.1.4	Beschreibung der Auswahlkriterien	124
15	Intervention 73-15 – Investitionen natürliches Erbe	125
15.1	Maßnahme Investitionen zur Erhaltung, Wiederherstellung und Verbesserung des natürlichen Erbes (Bund)	125
15.1.1	Eckdaten zum Auswahlverfahren	125
15.1.2	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema: Fördergegenstände 1-4 – Naturschutz und Nationalparks	126
15.1.3	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema: Bewusstseinsbildung – Naturschutz und Nationalparks	127
15.1.4	Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	128
15.1.5	Beschreibung der Auswahlkriterien Fördergegenstände 1-4 – Naturschutz und Nationalparks	129
15.2	Maßnahme Investitionen zur Erhaltung, Wiederherstellung und Verbesserung des natürlichen Erbes – Fördergegenstände 1-4 (Länder).....	136
15.2.1	Eckdaten zum Auswahlverfahren	136

15.2.2	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	136
15.2.3	Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	137
15.2.4	Beschreibung der Auswahlkriterien	138
15.3	Maßnahme Investitionen zur Erhaltung, Wiederherstellung und Verbesserung des natürlichen Erbes – Bewusstseinsbildende Investitionen (Länder).....	141
15.3.1	Eckdaten zum Auswahlverfahren	141
15.3.2	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	141
15.3.3	Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	143
15.3.4	Beschreibung der Auswahlkriterien	143
16	Intervention 73-18 – Investition zur Stabilisierung von Rutschungen	147
16.1	Maßnahme Investition zur Stabilisierung von Rutschungen.....	147
16.1.1	Eckdaten zum Auswahlverfahren	147
16.1.2	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	147
16.1.3	Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	148
16.1.4	Beschreibung der Auswahlkriterien	148
17	Intervention 75-01 – Förderung der Niederlassung von Junglandwirtinnen und Junglandwirten	149
17.1	Maßnahme Förderung der Niederlassung von Junglandwirtinnen und Junglandwirten	149
17.1.1	Eckdaten zum Auswahlverfahren	149
17.1.2	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	149
17.1.3	Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	150
17.1.4	Beschreibung der Auswahlkriterien	150
18	Intervention 77-02 – Zusammenarbeit	151
18.1	Zusammenarbeit - Geltungsbereich für alle Themenbereiche	151
18.1.1	Eckdaten zum Auswahlverfahren	151
18.1.2	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	151
18.1.3	Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	154
18.1.4	Beschreibung der Auswahlkriterien	155
19	Intervention 77-03 – Ländliche Innovationssysteme	159
19.1	Regionaler Ideenfindungs- und Weiterentwicklungsprozess und Aktionsplan für Ländliche Innovationsunterstützungnetzwerke (LIN) und Ländliche Innovationspartnerschaften (LIP) (Fördergegenstand 1).....	159
19.1.1	Eckdaten zum Auswahlverfahren	159
19.1.2	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	159
19.1.3	Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	161

19.1.4 Beschreibung der Auswahlkriterien	161
19.2 Koordination und Umsetzung eines Ländlichen Innovationsunterstützungsnetzwerks (LIN) (Fördergegenstand 2)	162
19.2.1 Eckdaten zum Auswahlverfahren	162
19.2.2 Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	162
19.2.3 Priorisierung im Falle von Punktegleichstand FG2 LIN	165
19.2.4 Beschreibung der Auswahlkriterien	166
19.3 Koordination und Umsetzung einer Ländlichen Innovationspartnerschaft (LIP) (Fördergegenstand 2)	168
19.3.1 Eckdaten zum Auswahlverfahren	168
19.3.2 Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	168
19.3.3 Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	171
19.3.4 Beschreibung der Auswahlkriterien FG2 LIP.....	171
20 Intervention 77-04 – Reaktivierung des Leerstands	174
20.1 Reaktivierung des Leerstands durch Bewusstseinsbildung & Beratung, Entwicklungskonzepte & Management zur Orts- und Stadtkernstärkung	174
20.1.1 Eckdaten zum Auswahlverfahren	174
20.1.2 Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	175
20.1.3 Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	177
20.1.4 Beschreibung der Auswahlkriterien	177
21 Intervention 77-06 – EIP AGRI.....	181
21.1 Förderung von Operationellen Gruppen und von Innovationsprojekten im Rahmen der Europäischen Innovationspartnerschaft für landwirtschaftliche Produktivität und Nachhaltigkeit (EIP-AGRI) – 1. Phase	181
21.1.1 Eckdaten zum Auswahlverfahren	181
21.1.2 Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	181
21.1.3 Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	182
21.1.4 Beschreibung der Auswahlkriterien	182
21.2 Förderung von Operationellen Gruppen und von Innovations-projekten im Rahmen der Europäischen Innovationspartnerschaft für landwirtschaftliche Produktivität und Nachhaltigkeit (EIP-AGRI) – 2. Phase	184
21.2.1 Eckdaten zum Auswahlverfahren	184
21.2.2 Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	184
21.2.3 Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	187
21.2.4 Beschreibung der Auswahlkriterien	188
22 Intervention 78-01 – Land- und forstwirtschaftliche Betriebsberatung	192
22.1 Maßnahme Land- und forstwirtschaftliche Betriebsberatung.....	192

22.1.1 Eckdaten zum Auswahlverfahren	192
22.1.2 Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	192
22.1.3 Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	194
22.1.4 Beschreibung der Auswahlkriterien	194
23 Intervention 78-02 – Wissenstransfer für land- und forstwirtschaftliche Themenfelder	199
23.1 Wissenstransfer für land- und forstwirtschaftliche Themenfelder – fachliche und persönliche Fort- und Weiterbildung und Information	199
23.1.1 Eckdaten zum Auswahlverfahren	199
23.1.2 Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	199
23.1.3 Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	203
23.1.4 Beschreibung der Auswahlkriterien	203
24 Intervention 78-03 Wissenstransfer für außerland- und -forstwirtschaftliche Themenfelder	213
24.1 Wissenstransfer für außerland- und -forstwirtschaftliche Themenfelder (Bund) 213	
24.1.1 Eckdaten zum Auswahlverfahren	213
24.1.2 Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema: Bewusstseins- und Weiterbildung – Naturschutz und Nationalparks	214
24.1.3 Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema: Pläne, Studien und Gebietsmanagement – Naturschutz und Nationalparks.....	216
24.1.4 Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	218
24.1.5 Beschreibung der Allgemeinen Auswahlkriterien	218
24.1.6 Beschreibung der spezifischen Auswahlkriterien Bewusstseins- und Weiterbildung – Naturschutz und Nationalparks	220
24.1.7 Beschreibung der spezifischen Auswahlkriterien Pläne, Studien und Gebietsmanagement – Naturschutz und Nationalparks.....	221
24.2 Wissenstransfer für außerland- und -forstwirtschaftliche Themenfelder – Bewusstseins- und Weiterbildung im Naturschutz (Länder)	224
24.2.1 Eckdaten zum Auswahlverfahren	224
24.2.2 Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	224
24.2.3 Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	226
24.2.4 Beschreibung der allgemeinen Auswahlkriterien.....	226
24.2.5 Beschreibung der spezifischen Auswahlkriterien	228
24.3 Wissenstransfer für außerland- und -forstwirtschaftliche Themenfelder – Pläne, Studien und Gebietsmanagement im Naturschutz (Länder)	229
24.3.1 Eckdaten zum Auswahlverfahren	229

24.3.2	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	230
24.3.3	Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	232
24.3.4	Beschreibung der allgemeinen Auswahlkriterien.....	232
24.3.5	Beschreibung der spezifischen Auswahlkriterien.....	234
24.4	Maßnahme Natürliches Erbe Wald – Pläne, Entwicklungskonzepte, Monitoring, Fallstudien, Konzepte, angewandte Studien oder Grundlagenerhebungen, Betreuungstätigkeiten im Zusammenhang mit der Initiierung oder Planung komplexer Projekte, Bewusstseinsbildung, Beratung.....	236
24.4.1	Eckdaten zum Auswahlverfahren	236
24.4.2	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	237
24.4.3	Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	238
24.4.4	Beschreibung der allgemeinen Auswahlkriterien.....	239
24.4.5	Beschreibung der spezifischen Auswahlkriterien	241
24.5	Maßnahme Natürliches Erbe Wald – Waldbewirtschaftungspläne auf betrieblicher Ebene	242
24.5.1	Eckdaten zum Auswahlverfahren	242
24.5.2	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	242
24.5.3	Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	243
24.5.4	Beschreibung der allgemeinen Auswahlkriterien.....	244
24.5.5	Beschreibung der spezifischen Auswahlkriterien	244
24.6	Wissenstransfer für außerland- und forstwirtschaftliche Themenfelder – Qualitätsmanagement Klimaenergiemodellregionen.....	245
24.6.1	Eckdaten zum Auswahlverfahren	245
24.6.2	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	245
24.6.3	Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	247
24.6.4	Beschreibung der allgemeinen Auswahlkriterien.....	247
24.6.5	Beschreibung der spezifischen Auswahlkriterien.....	248
24.7	Wissenstransfer für außerland- und -forstwirtschaftliche Themenfelder - Alpenkonvention (Bund)	249
24.7.1	Eckdaten zum Auswahlverfahren	249
24.7.2	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	249
24.7.3	Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	252
24.7.4	Beschreibung der allgemeinen Auswahlkriterien.....	252
24.7.5	Beschreibung der spezifischen Auswahlkriterien	253
24.8	Geltungsbereich für regionale und lokale Entwicklungen, LEADER	255
24.8.1	Eckdaten zum Auswahlverfahren	255
24.8.2	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema	255
24.8.3	Priorisierung im Falle von Punktegleichstand	258

24.8.4	Beschreibung der allgemeinen Auswahlkriterien.....	258
24.8.5	Beschreibung der spezifischen Auswahlkriterien.....	260
24.9	Maßnahmen Bewusstseinsbildung und Exkursionen im Bereich der Agrar- und Waldpädagogik.....	261
24.9.1	Eckdaten zum Auswahlverfahren.....	261
24.9.2	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema.....	262
24.9.3	Priorisierung im Falle von Punktegleichstand.....	264
24.9.4	Beschreibung der allgemeinen Auswahlkriterien.....	264
24.9.5	Beschreibung der spezifischen Auswahlkriterien.....	268
24.10	Wissenstransfer für außerland- und -forstwirtschaftliche Themenfelder – Dialog mit der Gesellschaft zu Landwirtschaft, Umwelt und Ernährung (Bund - BML).....	271
24.10.1	Eckdaten zum Auswahlverfahren.....	271
24.10.2	Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema.....	271
24.10.3	Priorisierung im Falle von Punktegleichstand.....	273
24.10.4	Beschreibung der Allgemeinen Auswahlkriterien.....	273
24.10.5	Beschreibung der spezifischen Auswahlkriterien.....	275

Einführung und allgemeine Informationen

Der auf der Grundlage der Verordnung (EU) 2021/2115 erstellte GAP-Strategieplan Österreich 2023-2027 (kurz: GSP 23-27) wurde am 13.09.2022 mit dem Beschluss C(2022)6490 von der Europäischen Kommission genehmigt (Referenznummer CCI 2023 AT 06 AFSP 001).

Die Umsetzung dieses Strategieplans (GSP 23-27) basiert auf den definierten Interventionsbeschreibungen. Darüber hinaus sieht Artikel 79 der Verordnung (EU) 2021/2115 vor, dass die Verwaltungsbehörde im Rahmen der Interventionen der Ländlichen Entwicklung, Auswahlkriterien für die Interventionskategorien Investitionen, Niederlassung von Junglandwirten und neuen Landwirten und Existenzgründungen im ländlichen Raum, Zusammenarbeit, Wissensaustausch und Verbreitung von Information festlegt. Im Zusammenhang mit der nationalen Umsetzung werden diese sogenannten Interventionen als „Projektmaßnahmen“ bezeichnet. Mit den Auswahlkriterien sollen die Gleichbehandlung der förderwerbenden Personen, eine bessere Nutzung der Finanzmittel und die Ausrichtung der Unterstützung im Einklang mit der Zielsetzung der Fördermaßnahmen gewährleistet werden.

In diesem Dokument sind Art und Bedingungen der Auswahlverfahren für die Projektmaßnahmen der oben genannten Interventionskategorien gemäß Paragraph 91 der GAP-Strategieplan-Anwendungsverordnung (GSP-AV) zusammengefasst. Es bildet einen integrierten Bestandteil der jeweiligen Sonderrichtlinie und ist somit Vertragsbestandteil des Fördervertrags.

Für die Auswahlverfahren, bei denen Auswahlgremien zum Einsatz kommen, wird angeregt in diesen Gremien auf eine ausgewogene Geschlechterverteilung zu achten.

18 Intervention 77-02 – Zusammenarbeit

18.1 Zusammenarbeit - Geltungsbereich für alle Themenbereiche

18.1.1 Eckdaten zum Auswahlverfahren

Art des Auswahlverfahrens	Aufruf
Entscheidungsprozess	Auswahlgremium
Bewilligende Stelle/n	BML; Landeshauptfrau/-mann, BMK, BMAW
Maximalpunktzahl	36
Mindestpunkteschwelle	18

18.1.2 Auswahlkriterien einschließlich Punkteschema

Nummer	Auswahlkriterium/Parameter	Bepunktung	Nachweis durch
0.1	Strategische Ausrichtung der Kooperation und deren Projekt(e): KUMULATIVES KRITERIUM	Maximal 3	Beschreibung im Förderantrag
0.1.1	<i>Das Projekt ist/Die Projekte sind inhaltlich in besonderem Ausmaß geeignet, die Zielsetzungen und relevanten übergeordneten Strategien laut Aufruf zu erreichen.</i>	2	
0.1.2	<i>Es liegt eine schlüssige Strategie für die Kooperation vor oder es liegt zumindest ein Konzept inkl. Zeitplan für die Erstellung einer derartigen Strategie vor.</i>	1	
0.2	Zusammenwirken der Kooperationspartner	Maximal 2	Beschreibung im Förderantrag
0.2.1	<i>Das Zusammenwirken in der Kooperation ist sehr gut geeignet, das Projektziel/die Projektziele zu erreichen.</i>	2	
0.2.2	<i>Das Zusammenwirken in der Kooperation ist gut geeignet, das Projektziel/die Projektziele zu erreichen.</i>	1	
0.3	Zusammensetzung der Kooperationspartner	Maximal 2	Beschreibung im Förderantrag

Nummer	Auswahlkriterium/Parameter	Bepunktung	Nachweis durch
0.3.1	<i>Die Zusammensetzung der Kooperationspartner ist sehr gut geeignet, das Projektziel/die Projektziele zu erreichen.</i>	2	
0.3.2	<i>Die Zusammensetzung der Kooperationspartner ist gut geeignet, das Projektziel/die Projektziele zu erreichen.</i>	1	
0.4	Regionale Bedeutung der Kooperation:	Maximal 1	Beschreibung im Förderantrag
0.4.1	<i>PARAMETER FÜR REGIONALE PROJEKTE (Bundesländerebene und darunter): Ein Beitrag zur Vernetzung innerhalb der Region und Wirkung/Ausstrahlung in die Region ist gegeben.</i> <i>PARAMETER FÜR ÜBERREGIONALE PROJEKTE (Bundesländerübergreifend und bundesweit): Ein Beitrag zur überregionalen Vernetzung und Wirkung/Ausstrahlung ist gegeben</i>	1	
0.5	Sektorale/fachbereichsspezifische Relevanz bzw. Problemlösungsrelevanz der Kooperation und Modellcharakter KUMULATIVES KRITERIUM:	Maximal 4	Beschreibung im Förderantrag
0.5.1	<i>Die Kooperation ist für den/die im Rahmen des Aufrufs angesprochene(n) Fachbereich, Problemstellung bzw. den angesprochenen Bedarf von Relevanz.</i>	1	
0.5.2	<i>Beitrag zur Vernetzung mit anderen AkteurInnen, Interessensgruppen oder Kooperationen innerhalb des Fachbereichs (z.B. Naturschutz) ist gegeben.</i>	1	
0.5.3	<i>Beitrag zur Vernetzung mit anderen AkteurInnen, Interessensgruppen oder Kooperationen außerhalb des Fachbereichs (z.B. Naturschutz) ist gegeben</i>	1	
0.5.4	<i>Die Kooperation hat Modellcharakter für die/den im Aufruf angesprochene(n) Fachbereich, Problemstellung, Bedarf.</i>	1	
0.6	Synergieeffekte im Rahmen der Kooperation KUMULATIVES KRITERIUM	Maximal 2	Beschreibung im Förderantrag
0.6.1	<i>Synergieeffekte in der Kooperation zur Erreichung der im Aufruf ausgeschriebenen Ziele der Intervention sind gegeben.</i>	1	
0.6.2	<i>Synergieeffekte mit anderen Angeboten, Projekten oder Initiativen mit ähnlicher Zielsetzung sind gegeben.</i>	1	
0.7	Wirkung der Kooperation für die Endbegünstigten/Zielgruppe oder das Umfeld	Maximal 1	Beschreibung im Förderantrag

Nummer	Auswahlkriterium/Parameter	Bepunktung	Nachweis durch
0.7.1	<i>Der Mehrwert des Projektes für die Endbegünstigten/für die Zielgruppe der Kooperation bzw. für die Arten und Lebensräume ist gegeben und schlüssig.</i>	1	
0.8	Steigerung der Wirtschaftlichkeit oder Kompetenz der Kooperation KUMULATIVES KRITERIUM	Maximal 3	Beschreibung im Förderantrag
0.8.1	<i>Das Projekt bietet Potenzial zur Steigerung der Wirtschaftlichkeit oder der Kompetenz der Kooperationspartner oder der Zielgruppe.</i>	1	
0.8.2	<i>Die Kosten-Nutzen-Relation im Projekt ist in besonders hohem Ausmaß gegeben.</i>	1	
0.8.3	<i>Die geplante Projektumsetzung zeigt Potenzial für eine nachhaltige Wirkung - insbesondere in Bezug auf die Dauerhaftigkeit.</i>	1	
0.9	Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung (ökologisch und sozial) KUMULATIVES KRITERIUM	Maximal 6	Beschreibung im Förderantrag
0.9.1	<i>Das Projekt hat Potential zur Steigerung der ökologischen Nachhaltigkeit.</i>	1,5	
0.9.2	<i>Das Projekt hat Potential zur Steigerung der sozialen Nachhaltigkeit.</i>	1,5	
0.9.3	<i>Das Projekt hat Potential zur Steigerung der Resilienz.</i>	1,5	
0.9.4	<i>Das Projekt hat Potential zur Klimawandelanpassung oder zum Klimaschutz.</i>	1,5	
0.10	Qualitätsausrichtung der Projekte innerhalb der Kooperation KUMULATIVES KRITERIUM	Maximal 2	Beschreibung im Förderantrag
0.10.1	<i>Im Rahmen des Projekts der Kooperation wird ein Beitrag zur Erreichung bzw. Umsetzung eines INTERNEN Qualitätsmanagementsystems der Kooperationspartner oder der Endbegünstigten geleistet.</i>	1	
0.10.2	<i>Im Rahmen des Projekts der Kooperation wird ein Beitrag zur Erreichung bzw. Umsetzung eines EXTERNEN Qualitätsmanagementsystems der Kooperationspartner oder der Endbegünstigten geleistet.</i>	1	
0.11	Potenzial hinsichtlich Arbeitsplatzwirksamkeit der Kooperation	Maximal 1	Beschreibung im Förderantrag

Nummer	Auswahlkriterium/Parameter	Bepunktung	Nachweis durch
0.11.1	<i>Potential zur Sicherung und/oder Schaffung von Arbeitsplätzen ist gegeben.</i>	1	
0.12	Wissenstransfer und Bewusstseinsbildung KUMULATIVES KRITERIUM	Maximal 3	Beschreibung im Förderantrag
0.12.1	<i>Transfer des im Rahmen der Kooperation erarbeiteten Wissens innerhalb der Kooperation ist gegeben.</i>	1	
0.12.2	<i>Transfer des im Rahmen der Kooperation erarbeiteten Wissens nach außen ist gegeben.</i>	1	
0.12.3	<i>Die Kooperation leistet einen Beitrag zur Bewusstseinsbildung des im Aufruf definierten Themenbereichs.</i>	1	
0.13	Chancengleichheit und Barrierefreiheit im Rahmen der Kooperation KUMULATIVES KRITERIUM	Maximal 3	Beschreibung im Förderantrag
0.13.1	<i>Konkret beschriebenes besonderes Augenmerk auf die Herstellung von Chancengleichheit durch das Projekt der Kooperation vorhanden.</i>	1,5	
0.13.2	<i>Konkret beschriebenes besonderes Augenmerk auf die Herstellung von Barrierefreiheit durch das Projekt der Kooperation vorhanden.</i>	1,5	
0.14	Innovationspotential des Projektes der Kooperation KUMULATIVES KRITERIUM:	Maximal 3	Beschreibung im Förderantrag
0.14.1	<i>Das Projekt der Kooperation verfügt über das Potenzial zur Verfahrensinnovation oder es werden neue/innovative Methoden zur Problemlösung angewandt.</i>	1	
0.14.2	<i>Das Projekt der Kooperation verfügt über das Potenzial zur Innovation von Produkten und Dienstleistungen sowie für Innovationen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Bewusstseins-/Weiterbildung.</i>	1	
0.14.3	<i>Das Projekt der Kooperation verfügt über das Potenzial zur Sozialen oder Organisations-Innovation.</i>	1	

18.1.3 Priorisierung im Falle von Punktegleichstand

Im Falle von Punktegleichstand werden die Projekte in folgender Reihenfolge priorisiert:

1. Auswahlkriterium 0.5: Sektorale Relevanz bzw. Problemlösungsrelevanz der Kooperation und Modellcharakter (max. 4 Punkte). Falls auch in diesem

Auswahlkriterium Punktegleichstand vorliegt – dann wird zusätzlich priorisiert nach dem Auswahlkriterium 0.8.

2. Auswahlkriterium 0.8: Steigerung der Wirtschaftlichkeit oder Kompetenz der Kooperation (max. 3 Punkte). Falls auch in diesem Auswahlkriterium Punktegleichstand vorliegt – dann wird zusätzlich priorisiert nach dem Auswahlkriterium 0.9.
3. Auswahlkriterium 0.9: Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung (ökologisch und sozial) – max. 6 Punkte

18.1.4 Beschreibung der Auswahlkriterien

Auswahlkriterium 0.1: Strategische Ausrichtung der Kooperation und deren Projekt(e)

Im Rahmen dieses Parameters wird honoriert, wenn das Projekt den nationalen, EU-weiten oder internationalen Zielsetzungen und Strategien in besonders hohem Maße entspricht. Es muss zumindest ein Konzept inkl. Zeitplan für eine schlüssige Strategie vorliegen, um einen Punkt in diesem Auswahlkriterium zu erreichen. Die Zielsetzungen und Strategien werden im Aufruf definiert.

Auswahlkriterium 0.2: Zusammenwirken der Kooperationspartner

In diesem Kriterium wird das Zusammenwirken der Kooperationspartner in der Kooperation beurteilt. Beurteilt wird die Art der geplanten Zusammenarbeit der Kooperation in Hinblick auf die Erreichung der gesetzten Projektziele.

Auswahlkriterium 0.3: Zusammensetzung der Kooperationspartner

In diesem Kriterium werden die Zusammensetzung bzw. die Heterogenität der Kooperation im Hinblick auf die Erreichung der gesetzten Projektziele beurteilt. Unter Heterogenität können unterschiedliche Sparten oder Interessensgruppen, aber auch heterogene Beiträge unterschiedlicher Akteure in den Projekten der Kooperation verstanden werden.

Auswahlkriterium 0.4: Regionale Bedeutung der Kooperation

In diesem Kriterium wird der Beitrag zur regionalen Wertschöpfung bzw. zur Stärkung der regionalen Wirtschaftskreisläufe beurteilt. Bei Naturschutzvorhaben wird die regionale bzw. überregionale naturschutzfachliche Zielsetzung beurteilt. Der Parameter und der Alternativparameter spiegeln die regionale bzw. überregionale Ausdehnung der Kooperation wider.

Auswahlkriterium 0.5: Sektorale/fachbereichsspezifische Relevanz bzw. Problemlösungsrelevanz der Kooperation und Modellcharakter

Dieses Kriterium berücksichtigt, wenn die Kooperation bspw. einen neuen Impuls für den relevanten Sektor bzw. Fachbereich bringt oder der Kooperation und deren Projekt eine Wichtigkeit für den Sektor beigemessen wird und ein Beitrag zur Vernetzung innerhalb oder auch außerhalb des angesprochenen Fachbereichs erfolgt.

Auswahlkriterium 0.6.: Synergieeffekte im Rahmen der Kooperation

In diesem Kriterium werden die Synergieeffekte im Rahmen der Kooperation betrachtet. Es werden Synergien innerhalb der Kooperation beurteilt, die zur Erreichung der im Aufruf angegebenen Ziele beschrieben sind, wie beispielweise jene in Bezug auf Nutzung gemeinsamer Ressourcen, gemeinsame Arbeitsabläufe, Nutzung gemeinsamer Infrastruktur wie z.B. wenn gemeinsame Logistiksysteme verfolgt werden, wenn gemeinsame Schnittstellen bei Datenbanken oder Beratertools in den Projekten vorgesehen sind; es werden jene Synergien außerhalb der Kooperation mit anderen Initiativen und Projekten beurteilt .

Auswahlkriterium 0.7: Wirkung der Kooperation für die Endbegünstigten/Zielgruppe oder das Umfeld

In diesem Kriterium wird honoriert, wenn das Projekt/die Projekte einen deutlichen Mehrwert für die Zielgruppe der Kooperation oder die Endbegünstigten bzw. Arten und Lebensräume generieren, sprich nicht nur die Kooperation per se von den Kooperationsprojekten profitiert, sondern ein darüberhinausgehender Zusatznutzen durch die Projektumsetzung deutlich wird.

Auswahlkriterium 0.8.: Steigerung der Wirtschaftlichkeit oder Kompetenz der Kooperation

Hier wird eine über das normale Niveau der Wirtschaftlichkeit, Sparsamkeit, Zweckmäßigkeit hinausgehende Kosten-Nutzen-Relation und die Nachhaltige Wirkung der Projekte honoriert.

Auswahlkriterium 0.9.: Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung (ökologisch und sozial)

Unter ökologischer Nachhaltigkeit wäre z.B. ein Beitrag zur Ressourceneffizienz, Biodiversität, Bioproduktion etc. zu verstehen. Unter sozialer Nachhaltigkeit wäre z.B. ein Beitrag zur Armutsbekämpfung, Beitrag zur Eindämmung von Hunger, Beitrag zu Gesundheit und Wohlergehen der Menschen zu verstehen. Unter Resilienz wäre zum Beispiel ein Betrag zur Lebensmittelsicherheit zu verstehen.

Auswahlkriterium 0.10: Qualitätsausrichtung der Projekte innerhalb der Kooperation

Das Kriterium bewertet, wenn im Rahmen des Projekts/der Kooperation ein Beitrag zur Erreichung bzw. Umsetzung eines internen oder externen Qualitätsmanagementsystems der Kooperationspartner oder der Endbegünstigten geleistet wird.

Auswahlkriterium 0.11: Potenzial hinsichtlich Arbeitsplatzwirksamkeit der Kooperation

Das Potential zur Sicherung und/oder Schaffung von Arbeitsplätzen wird anhand der Projektbeschreibung beurteilt.

Auswahlkriterium 0.12.: Wissenstransfer und Bewusstseinsbildung

Beim Wissenstransfer nach innen kann es sich hierbei entweder noch um die Erarbeitung eines Konzeptes handeln, das umgesetzt werden muss, oder es liegt bereits ein Konzept vor und die Umsetzung erfolgt im Rahmen der Kooperation. Beim Wissenstransfer nach außen kann es sich entweder noch um die Erarbeitung eines Konzeptes handeln, das umgesetzt werden muss, oder es liegt bereits ein Konzept vor und die Umsetzung erfolgt im Rahmen der Kooperation. Es wird ebenfalls der Beitrag der Kooperation zum Prozess der Bewusstwerdung des im Aufruf definierten Themenbereichs für die breite Öffentlichkeit oder der im Projekt definierten Zielgruppe beurteilt.

Auswahlkriterium 0.13. Chancengleichheit und Barrierefreiheit im Rahmen der Kooperation

Unter Chancengleichheit wird z.B. Gleichstellung von Frauen und Männern, Integration von Menschen mit Beeinträchtigungen, Berücksichtigung der Rechte von LGBTQIA+, Antidiskriminierung verstanden. Hinsichtlich der Barrierefreiheit wird honoriert, wenn Beiträge geleistet werden hinsichtlich der Rücksichtnahme auf Menschen mit Beeinträchtigungen, wie Hörbeeinträchtigung, Sehbeeinträchtigung oder körperlicher Behinderung aber auch auf andere Gruppen wie beispielsweise Menschen mit Kindern (und Kinderwägen), ältere Menschen mit Mobilitätseinschränkungen oder Menschen mit geringerem Bildungsniveau. Die Chancengleichheit und Barrierefreiheit werden anhand der Projektbeschreibung beurteilt.

Auswahlkriterium 0.14. Innovationspotential des Projektes der Kooperation

Unter Verfahrensinnovation wird die Einführung neuer oder deutlich verbesserter gemeinsamer Produktionsverfahren zur Effizienzsteigerung verstanden.

Unter Produktinnovation wird die Entwicklung eines neuen gemeinsamen Produkts oder Innovation zum Erhalt und Verbesserung von Lebensräumen (Naturschutz) verstanden.

Soziale Innovation bedeutet, neue Ideen, Modelle, Maßnahmen und Prozesse zu entwickeln, die einen Beitrag zur Lösung von gesellschaftlichen Problemen leisten können. Es kann sich hier auch um Organisationsinnovation der Kooperation handeln.